

## Bezirksliga Herren Süd

TSV Riemsloh II : SC Spelle-Venhaus  
Samstag, 27.01.2024, 16:00 Uhr

### Wolski fixiert zwei Punkte für den TSV Riemsloh II

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den SC Spelle-Venhaus hat der TSV Riemsloh II am Samstag in weniger als 134 Minuten zwei Punkte in der Bezirksliga Herren Süd gesammelt. Beim SC Spelle-Venhaus lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 28:15 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV Riemsloh II mit einem und der SC Spelle-Venhaus mit 2 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant war insbesondere Mirco Kiel, der seine Spiele allesamt gewann.

Los ging es mit den Doppeln. Beim 3:1-Erfolg gegen Pelle / Brüggemann kamen Kiel / Wolski nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten wiederum dann Maas / Hahn letztlich auf Lager, um Reeker / Morhaus final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 7:11, 4:11. Ein hartes Stück Arbeit hatten derweil Hinck / Falke beim 11:8, 15:13, 6:11, 3:11, 12:10 gegen Beel / Bertelink zu verrichten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Mirco Kiel hatte im Match gegen Karl-Heinz Pelle am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Björn Wolski sein Spiel gegen Ansgar Reeker letztlich mit 11:3, 9:11, 9:11, 3:11. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Norbert Maas holte indes mit einem 11:4, 9:11, 11:3, 11:8 gegen Franz Brüggemann einen Punkt für sein Team. Beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Markus Morhaus zeigte Thorsten Hinck seinem Gegner die Grenzen auf. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Steffen Bertelink zeigte Maik Hahn seinem Gegner die Grenzen auf. Niklas Falke bezwang anschließend Thomas Beel in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Mirco Kiel Ansgar Reeker in fünf Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Nach diesem Einzel steht Kiel somit bei 15 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Reeker ein 17:5 ausweist. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Björn Wolski beim 3:0 gegen Karl-Heinz Pelle. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Pelle nun bei 6 Siegen und 15 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TSV Riemsloh II die Halle.

Nach diesem Sieg geht der TSV Riemsloh II am 03.02.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den SV Bawinkel II, während der SC Spelle-Venhaus am 09.02.2024 gegen den SV Concordia Emsbüren versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

#### Statistik:

##### TSV Riemsloh II

Doppel: Kiel / Wolski 1:0, Maas / Hahn 0:1, Hinck / Falke 1:0

Einzel: M. Kiel 2:0, B. Wolski 1:1, N. Maas 1:0, T. Hinck 1:0, M. Hahn 1:0, N. Falke 1:0

##### SC Spelle-Venhaus

Doppel: Reeker / Morhaus 1:0, Pelle / Brüggemann 0:1, Beel / Bertelink 0:1

Einzel: A. Reeker 1:1, K. Pelle 0:2, M. Morhaus 0:1, F. Brüggemann 0:1, T. Beel 0:1, S. Bertelink 0:1

